

Gemeinde Baiersbronn

Ortschaft Röt

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Ortschaftsverwaltung Röt

Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Röt

am 26.09.2024 um 19.30 Uhr

Anwesend: Vorsitzender Ortsvorsteher Frey und 6 Mitglieder

Entschuldigt: OR Florian Frey

§ 1 Auflegung der Niederschrift über die Sitzungen vom 19.07.2024

Der Vorsitzende führt aus, dass die Niederschriften über die Sitzungen vom 19.7.2024 in der heutigen Sitzung zur Einsichtnahme aufliegen. Die beiden Protokolle sind in der Ausgabe des „Murgtalbote“ vom 26.7.2024 bekannt gemacht worden.

§ 2 Verpflichtung von Herrn Ortschaftsrat Frank Mast

Ortsvorsteher Frey führt aus, dass Herr Ortschaftsrat Frank Mast bei der konstituierenden Sitzung am 19.7.2024 verhindert war und deswegen in der heutigen Sitzung die Verpflichtung nachzuholen sei. Er erwähnt dabei insbesondere die entsprechenden Inhalte der Verpflichtungsformel im Hinblick auf die Verfassungstreue und die Einhaltung der Gesetze.

Der Vorsitzende verliest die entsprechende Verpflichtungsformel und nimmt Ortschaftsrat Mast die Verpflichtung per Handschlag ab. Ortschaftsrat Mast unterzeichnet das entsprechende Formular und nimmt damit die Verpflichtung an.

§ 3 Einwohnerfragestunde

Seitens der anwesenden Einwohner werden keine Fragen gestellt.

§ 4 Bausachen

Ortsvorsteher Frey informiert das Gremium über die in den Monaten Juli und August eingegangenen Bauanträge und erteilten Baugenehmigungen in der Ortschaft. Dies sind für Juli 2024:

- Bauantrag über den Anbau eines Balkons an die bestehende Doppelhaushälfte im vereinfachten Verfahren, Flst.-Nr. 29/1, Gemarkung Röt, Lichtenberg.
- Baugenehmigung zum Anbau eines unterirdischen Holz- und Pelletsbunkers unter Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans „Langer Wasen“, Flst.-Nr. 507/11, Gemarkung Röt, Schönegründer Straße.

Für August 2024 ist zu nennen:

- Baugenehmigung über den Neubau eines Einfamilienhauses mit PKW-Doppelgarage im vereinfachten Verfahren, Flst.-Nr. 609 und 610, Gemarkung Röt, Sommerhalde.

§ 5 Gestaltung des X in der Ortschaft und der Sitzbank auf dem Gartenschaugelände

Der Vorsitzende verweist darauf, dass jede Ortschaft ein X zur Verfügung hat, welches jeweils individuell gestaltet werden kann. In Röt-Schönegründ wurde das X gegenüber dem Autohaus Schleeh an der B462 aufgestellt. Er erinnert in diesem Zusammenhang daran, dass dieser Standort nicht dem

ursprünglichen Beschluss des Ortschaftsrates entspricht, man aus Kostengründen nun aber den aktuellen Standort akzeptiere. Zudem bekommt jede Ortschaft die Möglichkeit, sich mit einer individuellen Sitzgelegenheit auf dem Gartenschaugelände zu repräsentieren.

Nunmehr sei es an der Zeit, sich Gedanken über die Gestaltung des X und der Sitzgelegenheit zu machen. Ortsvorsteher Frey erklärt, dass von der ursprünglichen Idee, eine Sitzbank von der ehem. Sesselbahn am Stöckerkopf zu gestalten, wieder Abstand genommen wurde, weil Röt keinerlei Bezug zur Sesselbahn habe. Die, von der Ortschaft gestaltete Sitzbank werde dann später im Bereich der Schelklewiesen an einer der Hauptbühnen der Gartenschau aufgestellt. Der Vorsitzende bittet das Gremium um entsprechende Vorschläge zur Gestaltung des X und der Sitzbank.

Ortschaftsrat Forstreuter schlägt als grundlegende Variante für die Sitzbank einen Baumstamm vor, welcher auch den Waldreichtum der Ortschaft widerspiegeln könnte. In die Rückenlehne könnte dann der Schriftzug „Röt-Schönegründ“ und das Rötter Wappen eingearbeitet werden. Dieser Idee schließen sich die Ortschaftsräte Mohrlök und Schmid an. Die Gestaltung könnte sich an einem aufgesägten Starkholzstamm orientieren, wie er in der Ortschaft bereits bei einer Sitzbank am Ritterrain vorhanden ist.

Auf Vorschlag von Ortschaftsrätin Gaiser könnte die Gestaltung dabei auch mit variabel auszuführenden Rückenlehnen, welche in verschiedene Richtungen zeigen, ausgeführt werden, um die Bank etwas filigraner und moderner zu gestalten.

Der Ortschaftsrat einigt sich nach erfolgter Diskussion darauf, dass der Vorsitzende zunächst abklärt, in wie weit ein Budget für die Bank zur Verfügung steht, welches zum Kauf des Stammes genutzt werden kann. Ebenso wird er sich darüber informieren, wie der Transport auf das Gartenschaugelände erfolgen wird und ob die Bank dann nach der Gartenschau wieder der Ortschaft zur Verfügung stehen wird. In einer weiteren Sitzung wird dann seitens des Gremiums die genaue Gestaltung der Sitzbank besprochen.

Hinsichtlich der Gestaltung des X schlägt Ortschaftsrat Mohrlök vor, dieses in den bekannten Ortsfarben (schwarz und rot) zu gestalten. Hinsichtlich der, vom Ortsvorsteher aufgeworfenen Idee eines Schriftzuges mit „Röt-Schönegründ“ zeigt sich das Gremium uneinig, da befürchtet wird, dass dieser kaum zu lesen sein könnte und wenn dann auf einem extra Schriftfeld angebracht sein müsste. Auch der Vorschlag, oben auf dem X noch Kugeln mit Schwarzwälder Symbolen anzubringen stößt auf geteiltes Echo.

Ortschaftsrat Martin Frey wirft noch die Frage der Gestaltung der Fläche um das X auf. Hier könnte durch Kies oder Hackschnitzel und Blumenkübel ggf. auch ein positiver Effekt erzielt werden. Ortschaftsrat Schmid weist daraufhin, dass aufgrund des Standortes beim X auf jeden Fall beide Seiten gestaltet werden sollten.

Der Ortschaftsrat einigt sich schließlich darauf, auf jeden Fall eine Gestaltung in schwarz und rot vorzunehmen und das X nach Möglichkeit noch in diesem Herbst zu gestalten. In den schwarzen und roten Flächen sollen dann die örtlichen Kinder ihre Handabdrücke anbringen. Wie genau die Flächen in schwarz und rot aufgeteilt werden, soll vor Ort entschieden werden.

Auf Vorschlag der Ortschaftsräte Forstreuter und Mohrlök wird Ortsvorsteher Frey diesbezüglich noch Kontakt zu einem ortsansässigen Malerbetrieb aufnehmen, um noch genauere Informationen, insbesondere zur dauerhaften Haltbarkeit der Farben, zu erlangen.

§ 6 Bekanntgaben/Verschiedenes

- a) Ortsvorsteher Frey gibt die Sitzungstermine für das restliche Jahr bekannt. Dies sind Donnerstag der 24.10.2024, Donnerstag der 28.11.2024 und Donnerstag der 19.12.2024, jeweils immer um 19:30 Uhr. Die Termine für 2025 wird er noch rechtzeitig bekanntgeben. Das Gremium einigt sich zudem darauf, die Sitzungen ab 2025 wieder montags abzuhalten.
Ferner führt der Vorsitzende aus, dass ab Oktober die Sprechzeiten des Ortsvorstehers immer mittwochs von 17 bis 18 Uhr in der Ortschaftsverwaltung stattfinden.
- b) Der Ortsvorsteher gibt bekannt, dass die Gemeindegärtnerei das Beet am Bahnhaltelpunkt künftig gerne als Staudenbeet statt als Blumenbeet bewirtschaften möchte. Das Gremium zeigt sich damit einverstanden.
- c) Ortsvorsteher Frey erklärt zum aktuellen Stand der Nutzungsänderung des ehem. Gasthof Löwen, dass er hierzu nochmals mit dem Landratsamt Freudenstadt Rücksprache gehalten habe. Demnach wurde noch kein Mietvertrag unterzeichnet und auch baulich sei das Gebäude noch nicht ganz fertiggestellt, da sich bei der Abnahme der Brandmeldeanlage noch offene Punkte gezeigt haben. Das Landratsamt habe aber im Moment eher weniger Druck, die Belegung schnellstmöglich vorzunehmen, da aktuell die Zahlen der zugewiesenen Asylbewerber auf geringem Niveau seien. Der aktuelle Zeitplan sehe nun eine Belegung ab November/Dezember vor, bis dahin soll auch noch der Zaun zu den direkten Angrenzern errichtet werden.
- d) Der Vorsitzende gibt bekannt, dass mit Schreiben vom 22.9.2024 seitens der Sportvereinigung Röt-Schönegründ e.V. bei der Ortschaftsverwaltung die aktuellen Trainingszeiten im Kurhaus angezeigt wurden. Dies sind:

Montag:

09:00 Uhr bis 10:00 Uhr: Kurs „Bodyart“, Herbst und Frühjahr (10x)

17:00 Uhr bis 18:00 Uhr: Mädchen-Dance-Gruppe

18:00 Uhr bis 19:00 Uhr: Mädchen-Dance-Gruppe

19:05 Uhr bis 20:05 Uhr: Kurs „Bodyart“, Herbst und Frühjahr (10x)

Dienstag:

17:15 Uhr bis 18:30 Uhr: Reha-Sportgruppe (Ü70)

18:30 Uhr bis 19:30 Uhr: Reha-Sportgruppe

Mittwoch:

16:30 Uhr bis 17:30 Uhr: Kurs „Rope Skipping“ (10x)

19:30 Uhr bis 21:00 Uhr: Damengymnastik

Donnerstag:

10:00 Uhr bis 11:00 Uhr: Kurs „Entspannung mit Klangschalen“

17:30 Uhr bis 19:00 Uhr: Kurs „Mit allen Sinnen“ ab 24.10.2024 (10x)

Freitag:

18:00 Uhr bis 19:00 Uhr: Mädchen-Dance-Gruppe

Diesen Zeiten wird von Seiten des Ortschaftsrates zugestimmt. Das Gremium zeigt sich zudem erfreut über die gute Auslastung des Kurhauses.

- e) Ortsvorsteher Frey stellt die Frage in den Raum, ob von Seiten der Ortschaft einmal wieder ein Seniorennachmittag durchgeführt werden soll. Der letzte habe 2019 stattgefunden. Der Ortschaftsrat ist der Meinung, dass daher spätestens im kommenden Frühjahr wieder ein Seniorennachmittag durchgeführt werden soll und hofft bei der Gestaltung des Nachmittages auch auf die Mithilfe von Kirchen und Vereinen. Als Termin wird Samstag, der 8.3.2025 vorgesehen.
- f) Ortschaftsrat Forstreuter fragt an, ob die Möglichkeit besteht, künftig sowohl im Schwarzwälder Boten als auch über die Social-Media-Kanäle der Gemeinde darüber zu informieren, wenn eine Ortschaftsratssitzung stattfindet. Der Ortsvorsteher nimmt diese Anregung gerne auf und verweist in diesem Zusammenhang auch auf die Möglichkeit für Bürger, sich die Öffentlichen

Bekanntmachungen der Gemeinde Baiersbronn (also auch Sitzungseinladungen und Protokolle) per E-Mail Newsletter zu abonnieren.

- g) Ortschaftsrat Mohrlök spricht den Zustand der Flutmulde am Auslauf der Hochwasserschutzanlage in Richtung Murg an. Diese wachse immer mehr zu. Auch im Hinblick auf das Abfließen eines Hochwassers sollten hier die Büsche entfernt werden. Der Vorsitzende wird dies mit der Gemeindegärtnerei abklären.
Des Weiteren erklärt Ortschaftsrat Mohrlök, dass der Zustand rund um die Altglas- und Papiercontainer in der Ortschaft zeitweise sehr zu wünschen übriglasse und immer wieder Abfall auf und neben den Containern abgelegt werde. Es sei aber ein schwieriges Thema, da die Verursacher in aller Regel nicht bekannt seien. Der Ortsvorsteher appelliert in diesem Zusammenhang an alle Mitbürger, die Container in dem Zustand zu hinterlassen, wie man sie auch selbst gerne vorfinden würde.
- h) Ortschaftsrat Schmid bittet darum, dass bei der Pflege und Bepflanzung des Beets in der Verkehrsinsel bei der Ausfahrt der Besenfelder Straße in die L350 künftig die Sichtfenster in beide Richtungen freigehalten werden. Durch die hohen Sträucher ist der Verkehr nur sehr schlecht einsehbar. Der Ortsvorsteher sagt zu, dies an die entsprechende Stelle bei der Gemeindegärtnerei weiterzugeben.
Weitergehend erkundigt sich Ortschaftsrat Schmid nach dem Stand bezüglich dem, am 5.4.2022 vom Technischen Ausschuss, an das Büro Senner vergebenen Planungsauftrag hinsichtlich eines Gewässerentwicklungsplanes für den Röterbach und möchte wissen, ob dies damals im Ortschaftsrat vorbesprochen wurde und ob zu gegebener Zeit eine Präsentation des Ergebnisses im Ortschaftsrat stattfinden werde. Ortsvorsteher Frey erklärt, dass das Thema seinem Kenntnisstand nach damals nicht im Ortschaftsrat behandelt wurde. Er sagt aber zu, sich nach dem aktuellen Stand zu erkundigen und dass, sofern bereits ein Ergebnis vorliegt, selbstverständlich auch eine Präsentation desselben im Gremium erfolgen werde.
- i) Ortschaftsrat Martin Frey möchte wissen, ob in der Gemeinde Baiersbronn ein festes Budget für jede Ortschaft im Haushalt existiere, über welches der Ortschaftsrat freihändig verfügen könne. Dies sei in anderen Kommunen, so zum Beispiel bei der Stadt Freudenstadt, der Fall. Der Vorsitzende antwortet, dass dies derzeit nur insoweit der Fall sei, als dass bei der Ortschaftsverwaltung eine Handkasse für kleine Beträge vorhanden sei.